

Qualitäts- und Sortierrichtlinien für unbesäumte Buche

Qualitätskriterien:

- alle Qualitätseinstufungen werden auf der Schmalseite vorgenommen (Seite, auf der die Messung erfolgt).
- die Rückseiten der Bretter können (müssen aber nicht) die nächstniedrigere Qualitätsstufe haben.
- Hauptkriterium für die Sortierung ist die Anzahl und Lage der Äste.
- das Vorhandensein von Markröhren ist per se kein Sortierkriterium. Das heißt, auch in A-Qualität ist Mark erlaubt, so lange auf der linken und rechten Seite des Marks keine Äste vorhanden sind.
- sichtbare Markrisse auf der Schmalseite werden bei der Messung berücksichtigt.
- Gerade Längsrisse sind erlaubt, solange die verfügbare Breite über 10 cm liegt.
- Gleitsmann produziert mit 10 % Übermaß im frischen Zustand, nach der Trocknung (K.D) kann vereinzelt eine Maßtoleranz entstehen und ist auf die Menge (max. 5%) zu akzeptieren.
- aus technischen Gründen muss die Stärke der Bretter ca. 10 - 15 cm von den Brettenden entfernt gemessen werden

1

Sortierungen:

- **A-Sortierung (RS I):**
Grundsätzlich 1-seitig ohne Äste und Rotkern
Punktäste werden durch Abzug des Maßes toleriert

- **B-Sorte (RS II):**
Herstellung von fehlerfreien Stücken zwischen 0,80 und 1,20 m Länge ist möglich und alles, was nicht der A-Qualität entspricht
Rotkern bis zu 15 % der Brettbreite ist erlaubt
- **C-Qualität (RS III):**
Äste und Rotkern ohne Einschränkung erlaubt
- **Kernbuche/Rotkern (RS I RK und RS II RK)**
Der Kernbereich (Rotkern) bei der Buche fällt es in das Sortiment „Rotkern“. Es gibt Sortimente RS I RK und RS II RK dabei gelten die jeweiligen einzelnen Richtlinien, nur das noch der Rotkern dazukommt.
- **Tonnenware (TW)**
Viele grobe und faule Äste
Drehwuchs und schräge Risse
Holzfehler über das ganze Brett

Stand 01.07.2023

Holzwerke Gleitsmann GmbH

2